



„Fairplay ✓“

Inhalt

1. Teilnahmeberechtigung.....	2
2. Allgemeines, Anmeldemodalitäten, Startgeld.....	2
3. Allgemeine Verhaltensregeln	2
5. Versicherung des Lizenzteilnehmers	3
6. Startnummer	3
7. Alterskategorien, Wertung	3
8. Punktesystem Trophy	4
9. SSK-Trophy, Jahreswertung	4
10. SSK-Vereinsmeisterschaft.....	4
11. Rennjury.....	5
12. Fahrerausrüstung (obligatorisch)	5
13. Kontrolle der Seifenkisten	6
14. Rennläufe, Zeitmessung	6
15. Rennlauf.....	6
16. Gastrennen	7
17. Zeitzuschläge	7
18. Fahrerbehinderung, Rennlaufwiederholung.....	7

Das Reglement ist geschlechterneutral formuliert.

Mit dem Begriff „Teilnehmer“, „er“ usw. sind Frauen und Männer gleichermaßen gemeint.



1. Teilnahmeberechtigung

1. An Seifenkistenrennen des Schweizer Seifenkistenvereines SSK können Kinder ab dem Jahr in welchem sie das 7. Altersjahr erreichen, Junioren und Erwachsene teilnehmen. Der Technische Delegierte darf nach Prüfung der Fahrtauglichkeit in Ausnahmefällen auch jüngeren Kindern eine Starterlaubnis erteilen. Die Verantwortung dazu trägt die erziehungsberechtigte Person.
2. Doppelfahrer Kategorie: SSK-Lizenzfahrer und Gastfahrer (z.B. FSSD) dürfen in 2 Fahrzeugkategorien (in zwei verschiedenen Fahrzeugen) starten, sofern es den normalen Rennablauf nicht beeinträchtigt.
3. Doppelfahrer Seifenkiste: Die gleiche Seifenkiste dürfen nur zwei Teilnehmer benützen.
(Ein Fahrer oder eine Seifenkiste darf maximal 2 Mal starten.)
4. In einer zweiplätzigigen Seifenkiste darf ein Kind unter 7 Jahren als Beifahrer in der Kategorie „open“ mitfahren, wenn der Fahrer über 16 Jahre alt ist und eine erziehungsberechtigte Person dafür die Verantwortung übernimmt.

2. Allgemeines, Anmeldemodalitäten, Startgeld

1. Die Rennen werden von regionalen Veranstaltern in Zusammenarbeit mit dem SSK organisiert und durchgeführt.
2. Der Rennkalender der laufenden Saison wird frühzeitig auf der Homepage veröffentlicht.
3. Alle vom SSK mitorganisierten resp. im SSK-Rennkalender unter der Kolonne SSK aufgeführten Seifenkistenrennen gelten für die SSK-Trophy. Zusätzlich können max. 2 Gastrennen aus den vom Vorstand bewilligten Strecken gewertet werden. Die zur Wertung zugelassenen Gastrennen sind in der Jahreswertung der laufenden Saison aufgeführt.
4. Die Anmeldung hat bis spätestens zwei Wochen vor dem Rennen an den offiziellen Veranstalter oder den SSK zu erfolgen.
5. Das Startgeld wird vom Veranstalter festgelegt und ist spätestens vor dem Rennen dem Veranstalter zu bezahlen.

3. Allgemeine Verhaltensregeln

1. Alle Rennteilnehmer verhalten sich sportlich und fair gegenüber Konkurrenten, Rennjury, Veranstalter und Zuschauern.
2. Für alle Rennteilnehmer gilt während des ganzen Rennbetriebes (inkl. Mittagspause) absolutes Alkoholverbot.
3. Bei unsportlichem und ungebührlichem Verhalten hat die Rennjury die Kompetenz, fehlbare Teilnehmer vom Rennen auszuschliessen.



Rennreglement 2021

4. Mitgliedschaft (SSK-Lizenz)

1. Alle Teilnehmer, die an einem SSK-Rennen teilnehmen, können eine SSK-Lizenz lösen und SSK-Mitglied werden.
2. Die SSK-Mitgliedschaft berechtigt jeden Teilnehmer zur uneingeschränkten Teilnahme an den SSK-Rennen, an der SSK-Vereinsmeisterschaft, an der SSK-Trophy sowie an der, jährlich stattfindenden Generalversammlung. Die SSK-Mitgliedschaft ist immer für die laufende Rennsaison gültig und muss nicht erneuert werden. Die Mitgliedschaft wie auch die Wertung für die SSK-Trophy und SSK-Vereinsmeisterschaft ist ab Einzahlung des Mitgliedschafts-/Lizenzbeitrages gültig.

5. Versicherung des Lizenzteilnehmers

1. Jedes SSK-Lizenzmitglied ist verpflichtet, eine ausreichende Unfall- und Haftpflichtversicherung bei einer anerkannten Versicherungsgesellschaft abzuschliessen.
2. Der SSK übernimmt keinerlei Verpflichtungen.

6. Startnummer

1. Die vom SSK oder dem Veranstalter abgegebenen Klebestartnummern und Sponsorenkleber für die Seifenkiste sind auf der Seifenkiste vorne, gut sichtbar, anzubringen.

7. Alterskategorien, Wertung

<i>Kategorien</i>	<i>Fahrer</i>	<i>Wertung</i>
<i>Kids</i>	Knaben und Mädchen, welche im Kalenderjahr der aktuellen Rennsaison 7-12 Jahre alt sind oder werden. (6 Jahrgänge)	Bestzeit
<i>Junioren</i>	Knaben und Mädchen, welche im Kalenderjahr der aktuellen Rennsaison 13-17 Jahre alt sind oder werden. (5 Jahrgänge)	Bestzeit
<i>Race</i>	Personen, welche im Kalender-jahr der aktuellen Rennsaison 18 Jahre alt werden oder älter sind	Bestzeit
<i>Open</i>	SSK-Mitglieder mit oder ohne Regelkonforme Kiste	Zeitdifferenz
<i>Einheimische</i> <small>(gehört nicht zur SSK-Vereinsmeisterschaft)</small>	Gemäss den ausgeschriebenen Kategorien des Veranstalters (keine lizenzierten Fahrer)	Gemäss Ausschreibung des Veranstalters



8. Punktesystem Trophy

1. Gepunktet werden kann an jedem offiziellen SSK-Rennen.
2. Zwei Gastrennen (vom SSK-Vorstand ausgeschrieben) werden für die Trophy, Jahreswertung gezählt.

<i>Rang</i>	<i>1</i>	<i>2</i>	<i>3</i>	<i>4</i>	<i>5</i>	<i>6</i>	<i>7</i>	<i>8</i>	<i>9</i>	<i>Ab 10</i>
<i>Kategorie Punkte je Alterskategorie</i>	<i>10</i>	<i>9</i>	<i>8</i>	<i>7</i>	<i>6</i>	<i>5</i>	<i>4</i>	<i>3</i>	<i>2</i>	<i>1</i>

9. SSK-Trophy, Jahreswertung

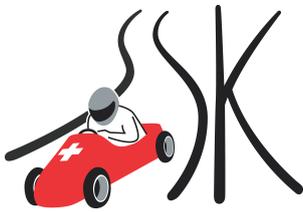
1. Alle SSK Mitglieder mit regelkonformer Kiste, Kategorie bedingt (auch Open) werden automatisch an der SSK-Trophy teilnehmen.
2. Für die SSK-Trophy wird nach der folgenden Tabelle gewertet, sowie das Finalresultat verdoppelt.
Die erforderlichen Rennen sind auch die maximal zählenden Rennen.
3. Zwei Gastrennen (vom SSK-Vorstand ausgeschrieben) werden für die Trophy, Jahreswertung gezählt.
Und ermöglichen in der Trophy Streichresultate.

<i>Anzahl ausgeschriebene SSK Rennen</i>	<i>10</i>	<i>9</i>	<i>8</i>	<i>7</i>	<i>6</i>	<i>5</i>	<i>4</i>	<i>3</i>	<i>2</i>
<i>erforderlich davon für die doppelte Punktzahl</i>	<i>7</i>	<i>7</i>	<i>6</i>	<i>5</i>	<i>4</i>	<i>4</i>	<i>3</i>	<i>2</i>	<i>1</i>
<i>Gastrennen im Rennkalender definiert</i>	<i>2</i>	<i>2</i>	<i>2</i>	<i>2</i>	<i>2</i>	<i>2</i>	<i>2</i>	<i>2</i>	<i>2</i>

4. Bei Punktgleichheit entscheidet in erster Priorität das Finalresultat.
5. Für die Teilnahme gelten die Bestimmungen wie für alle anderen SSK-Rennen.

10. SSK-Vereinsmeisterschaft, ab 5 Rennen

1. Die Vereinsmeisterschaft wird an einem Rennen ausgetragen, das vorgängig im Rennkalender definiert wird. Die VM findet nur statt, wenn mindestens 5 SSK Rennen ausgeschrieben sind.



11. Rennjury

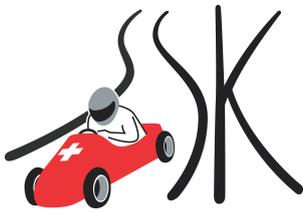
1. Für jedes Rennen wird vom SSK eine verantwortliche Rennjury gebildet. Diese besteht in der Regel aus 1 Vertreter des Veranstalters (Organisator), dem Technischen Delegierten SSK (sofern anwesend), dem verantwortlichen Zeitmesser und einem neutralen, rennerfahrenen Fahrervertreter.
2. Bei gemeinsam ausgetragenen Rennen mit anderen Vereinen, nimmt ein Vorstandsmitglied des Partner-Vereins mit einer Person Sitz in der Rennjury.
3. Bei Interessenskonflikt oder Abwesenheit eines Jurymitgliedes bestimmen die verbleibenden Jurymitglieder ein Ersatzmitglied.
4. Die Rennjury hat die Kompetenz, das Rennen jederzeit abzubrechen, Fahrer zu disqualifizieren und den Rennparcours aus Sicherheitsgründen, Unfallgefahr, etc. abzuändern oder in begründeten Ausnahmefällen auf Absolvierung des zweiten und dritten Laufes zu verzichten (witterungsbedingte Einflüsse etc.).
5. Die Rennjury beurteilt und entscheidet über eingereichte Einsprachen abschliessend.

12. Fahrerausrüstung (obligatorisch)

Jeder Renn Teilnehmer muss in allen Rennläufen und beim Hochziehen bzw. auf dem Rücktransport folgende Ausrüstung tragen:

1. Integralsturzhelm (im Kinnbereich geschlossener Motorradhelm)
2. Lange Hosen oder Overall / feste Langbeinbekleidung (siehe Baureglement, Sicherheit)
3. Langarmpullover oder Overall / feste Langarmbekleidung (siehe Baureglement, Sicherheit)
4. Geschlossene Schuhe
5. Geschlossene Handschuhe

Wer diese Ausrüstungsvorschriften nicht erfüllt, wird nach einer ersten Verwarnung disqualifiziert!



13. Kontrolle der Seifenkisten

1. Eine Seifenkiste, welche nicht den Bauvorschriften entspricht oder während einem Rennlauf einen Defekt erleidet, kann bis zum Start des nächsten Laufes gemäss dem gültigen Baureglement repariert oder angepasst werden.
2. Gewertet werden nur abgenommene Seifenkisten. (einzige Ausnahme siehe "Zeitzuschläge für Übergewicht oder zu viel Bodenfreiheit für Neumitglieder im ersten Rennen")
3. Eine umgebaute oder reparierte Seifenkiste ist vom Teilnehmer unaufgefordert dem SSK-Technischen-Delegierten zur erneuten Kontrolle vorzuführen.
4. Nachkontrollen vom SSK-Technisch-Delegierten sind jederzeit möglich. Entspricht die Seifenkiste bei einer Nachkontrolle nicht (mehr) dem Reglement, kann dies folgende Gründe haben:
 - a) Die Kiste ist fahruntüchtig
 - Der Fahrer beendet das Rennen, wenn er schon zwei Wertungsläufe hat werden diese gewertet
 - Der Fahrer leiht sich eine Reglements konforme Kiste aus und beendet damit das Rennen
 - b) Die Kiste weist Abweichungen zu Reglement auf
 - Der Fahrer beendet das Rennen, schon absolvierte Läufe dürfen nicht gewertet werden
 - Der Fahrer leiht sich eine Reglements konforme Kiste aus und beendet damit das Rennen, die bereits absolvierten Läufe gehen nicht in die Wertung mit ein
 - Der Fahrer fährt in der Kat. Open das Rennen zu Ende
5. Bei der Kategorie "Einheimische" gilt das Baureglement des jeweiligen Organisations. Der zuständige SSK-Technisch-Delegierte befindet über die Sicherheit der Seifenkisten.

14. Rennläufe, Zeitmessung

1. Die Zeitmessung erfolgt in der Regel elektronisch.
2. Ein Seifenkistenrennen besteht in der Regel aus drei Wertungsläufen, wobei die zwei besseren für die Rangliste gewertet werden. Bei Zeitgleichheit entscheidet in erster Priorität die beste Laufzeit, in zweiter Priorität die drittbeste Laufzeit.

15. Rennlauf

1. Die Seifenkiste muss beim Start aus eigener Kraft anrollen.
2. Jegliche Starthilfe ist untersagt.
3. Während der Fahrt darf die Seifenkiste zur Beschleunigung nicht verlassen werden.
4. Die Beschleunigung mit fremder Hilfe oder mit den Händen des Fahrers ist nicht gestattet. Ausnahme sind Fahrfehler mit folgendem Stillstand der Seifenkiste und Orientierung in falsche Fahrtrichtung oder eine Kollision mit Hindernissen und vollständigem Stillstand der Seifenkiste.



16. Gastrennen

1. Gastrennen werden gemäss den Regeln des jeweiligen Organisations gefahren.
2. Die Wertung in der SSK-Trophy erfolgt nach den Kategorien des SSK.

17. Zeitzuschläge

Zeitzuschläge für Fahrfehler:

1. Berühren von Strohballen oder anderen Hindernissen = kein Zeitzuschlag
2. Berühren und/oder Verschieben von Leitkegeln eines Tores (aus der Markierung oder umfallen des Kegels) = 0,5 Sekunden
3. Ein Tor gesamthaft auslassen bzw. um das Tor herumfahren = 5.0 Sekunden

Zeitzuschläge für Übergewicht oder zu wenig/zuviel Bodenfreiheit (für Neumitglieder im ersten Rennen):

1. Diese Regelung gilt nur für Neumitglieder im ersten Rennen, sofern ein Umbau bis zum Start des Laufes nicht möglich ist.
2. Zeitzuschlag pro kg Übergewicht = jeweils 1.0 Sek. pro Lauf
3. Zeitzuschlag pro 0,5 cm zuwenig/zuviel Bodenfreiheit = 1.0 Sek. pro Lauf
4. Regelung ab dem zweiten Rennen: Start in der Open-Kategorie möglich, es gibt keine SSK-Punkte.

18. Fahrerbehinderung, Rennlaufwiederholung

1. Als Grund für eine Rennlaufwiederholung gilt eine offensichtliche Fahrtbehinderung durch im Weg stehende Personen, Tiere oder ähnliche Vorfälle.
2. Auf der Strecke liegende kleine Steine etc. oder andere natürliche Hindernisse berechtigen nicht zu einer Laufwiederholung.
3. Der Teilnehmer hat die Behinderung umgehend durch klar sichtbares Handerheben den folgenden Streckenposten und der Zeitmessung anzuzeigen sowie die eigene Fahrt so zu verlangsamen, dass die nachfolgenden Teilnehmer nicht behindert werden.
4. Die Streckenposten sind angehalten, den Vorfall rasch möglichst der Zeitmessung zu melden.
5. Nach der Zieldurchfahrt muss der Teilnehmer die Behinderung dem verantwortlichen Zeitmesser persönlich mitteilen.
6. Wird eine Behinderung von den Streckenposten und der Rennjury nicht anerkannt, entfällt das Recht auf Laufwiederholung.
7. Touchiert eine Kiste trotz Reglements konformer Bodenfreiheit beim Start die Rampe oder die Piste, ist dies vom Piloten zu akzeptieren.